

INHALT

Statt eines Vorwortes:

VOM ESEL, DER AUFS EIS GING,
UND DEM CHRISTEN, DER ES NACHMACHT 7
(*Nikolaus Lobkowitz*)

Pater Anselm Hertz

SIND WIR AM ENDE ALLER RELIGION?	19
Ein ganz privater Gott?	21
Ausgangslage: Angst	22
Beratungsstellen statt Nothelfer	24
Neue Fragen nach der Transzendenz	26

Nikolaus Lobkowitz

DER RETTENDE GOTT UND DIE MODERNE GESELLSCHAFT	28
Gott zu bitten, zu danken – ist das sinnlos?	30
Fehlplanungen: doch von wem – ist die Frage	32
„Grüß Gott, Instanz!“	33
Die Theologen und der Religionsverfall	35

Pater Anselm Hertz

ZEITBEDINGTES SPRECHEN VON GOTT	37
Vorstellungen von Gott ändern sich	38

Gott als Parteigänger	40
Wenn diese Arbeiter beten würden . . .	43
Stellvertretend für die Allgemeinheit?	45
Warum wird weniger gebetet?	47
Umstrittenes „Regiment Gottes“	49
Suche nach Sinnggebung	52
Entschuldbare Theologen	55

Nikolaus Lobkowitz

DER SCHLICHTE GLAUBE – ODER: UM WAS ES EIGENTLICH GEHT	57
Ein Brief statt einer Replik	57

Pater Anselm Hertz

HOFFNUNG AUF DEN „GUTEN GOTT“	73
Ein Brief als Antwort	73